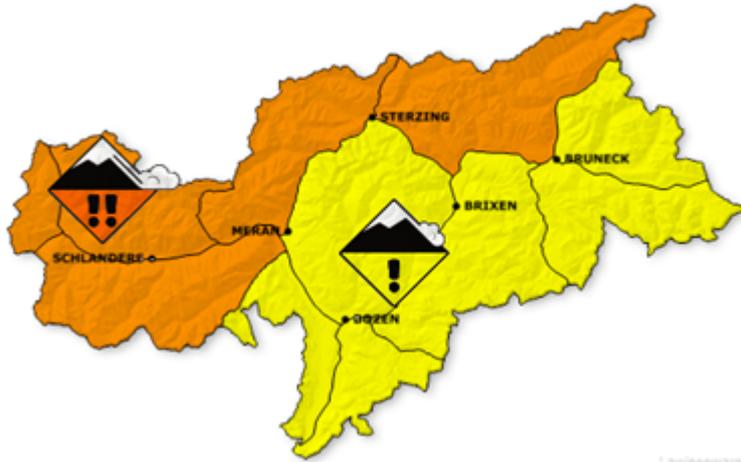




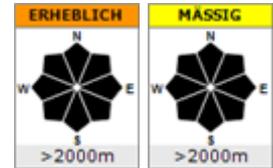
Prognose der Lawinengefahr für Sonntag 5. Februar 2017

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 04. Februar 2017

GEFÄHRLICHER TRIEBSCHNEE



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Die Kombination von Neuschnee, Wind, teils ungünstiger Altschneedecke und oft schlechten Sichtbedingungen sorgt für schwierige Verhältnisse. Das heißt, vor allem im Westen und Norden des Landes kann man von ERHEBLICHER LAWINENGEFAHR der STUFE 3 ausgehen. Die Hauptgefahr geht dabei vom frischen Triebsschnee in steilen Windschattenhängen aus. Er ist schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen und muss in allen Expositionen als äußerst störungsanfällig angesehen werden. Auch spontane Lawinen sind vereinzelt möglich. Lawinen können auf ihrer Sturzbahn die gesamte Schneedecke mitreißen, da das Schneedeckenfundament schwach ist. Skitouren erfordern Erfahrung und Zurückhaltung. In den übrigen Landesteilen fällt entweder weniger Schnee oder der Neuschnee ist auf teilweise aperen Boden gefallen, damit ist die Lawinengefahr MÄSSIG, STUFE 2. Auch hier stellt frischer Triebsschnee die Hauptgefahr dar. Zu bedenken ist weiterhin, dass auch kleine Rutsche und Lawinen im felsigen, exponierten Gelände eine Gefahr darstellen und der lockere, oft wenige Schnee Steine und Hindernisse verdecken kann.

Zuverlässigkeit der Prognose: 70%

Allgemeine Situation

In der Nacht auf Sonntag klingt der Schneefall ab, der Wind dreht vorübergehend auf nordwestliche Richtungen bis er am Sonntag im Tagesverlauf wieder auf Südwest dreht, auffrischt und es wieder etwas zu schneien beginnt. Durch den starken Wind wird der frisch gefallene Schnee besonders oberhalb der Waldgrenze zusammen mit dem teils lockeren, kantig aufgebauten Altschnee verfrachtet und neuer Triebsschnee gebildet. Dieser frische Triebsschnee kommt auf einer sehr ungünstigen Unterlage (pulvriger Neuschnee, Oberflächenreif, kantig aufgebauter Altschnee) zu liegen. Mit der Höhe nimmt dessen Störungsanfälligkeit und Häufigkeit zu. Die Altschneedecke ist sonst allgemein spannungsarm und besteht häufig aus Schichten von kantigen Kristallen mit geringer Bindung und Krusten.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet